
Fraktion DIE LINKE im Rat der Stadt Remscheid
Schützenstraße 62
42853 Remscheid

Telefon 0 21 91/951 36 82
Fax 0 21 91/951 37 31
Email fraktion@dielinke-remscheid.de

Drucksache **15/6391**

Internet www.dielinke-remscheid.de

Antrag
der Fraktion

Mülltrennung im öffentlichen Raum fördern

Beratungsfolge

	Gremium	Sitzungstermin	Beratungsform
1	Ausschuss für Bürger, Umwelt, Klimaschutz und Ordnung	10.09.2019	Vorberatung
1	Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Energieeffizienz und Verkehr	12.09.2019	Vorberatung
1	Rat	26.09.2019	Entscheidung

Öffentlichkeit

Die Beratung erfolgt in öffentlicher Sitzung.

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
sehr geehrte Frau Kreimendal,
sehr geehrter Herr Quinting ,

die Fraktion DIE LINKE im Rat der Stadt Remscheid bittet Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Sitzungen der oben genannten Ausschüsse und des Rates zu setzen und abstimmen zu lassen.

„Im gesamten Stadtgebiet Remscheid werden an den Orten wo besonders viel Abfall entsteht, Abfallbehälter, die es ermöglichen den Abfall nach Wertstoffarten zu trennen, aufgestellt. Dies sollte insbesondere bei der Umgestaltung des Friedrich-Ebert-Platzes, der Neumöbelierung der Alleestraße aber auch an den Remscheider Bahnhöfen und anderen stark frequentierten Orten geschehen. Um den Nutzern das Trennen zu erleichtern, werden die Einwurföffnungen der Behälter entsprechend farbig markiert und beschriftet.“

Begründung:

Richtige Abfalltrennung ist nachhaltig, schont wertvolle Ressourcen, bewahrt die Umwelt vor noch mehr Zerstörung und ist nicht zuletzt kostensparend. Die meisten Wertstoffe im Müll können durch die Abfalltrennung sinnvoll recycelt werden. Durch die Zunahme der Nutzung des öffentlichen Raumes zur Freizeitgestaltung, eine gestiegene Mobilität und der damit einhergehende Konsum von Take-Away- bzw. To-Go-Produkten führt zu einem steigenden Abfallaufkommen im öffentlichen Raum. Um dem achtlosen Wegwerfen oder Liegenlassen kleiner Abfälle im öffentlichen Raum zu begegnen, müssen ausreichend Gelegenheiten geboten werden, diesen Kleinmüll zu entsorgen.

Remscheid, den 10.7.2019

Fritz Beinersdorf

Brigitte Neff-Wetzel

Thorsten Schwandt